

# Inhalt

<b>Geleitwort</b> .....	V	<b>3.2 System der Grundregulation nach Pischinger und Heine</b> .....	15
<b>1 Einleitung</b> .....	2	<b>3.3 Orthomolekulare Medizin</b> .....	16
1.1 Zunahme der Belastungen für die Menschen .....	2	<b>3.4 Entdeckung weiterer Mineralstoffe</b> ..	17
1.2 Zentrales Problem: Entmineralisierung der Zelle .....	3	<b>3.5 Orthomolekulare Medizin und Biochemie nach Dr. Schüßler</b> .....	18
1.3 Biochemie nach Dr. Schüßler – eine bewährte Heilweise .....	3	<b>3.6 Heutige Erkenntnisse zu den im Körper vorkommenden Mineralstoffen</b> .....	18
1.4 Erweiterungsmittel im Sinne der Prinzipien Dr. Schüßlers .....	3		

## Teil 1

<b>Grundlagen</b> .....	5
-------------------------	---

<b>2 Grundlagen der Biochemie nach Dr. Schüßler</b> .....	6
2.1 Bedeutung der Mineralsalze im Organismus .....	6
2.2 Notwendigkeit kleiner Gaben .....	7
2.3 „Gesetz des Minimums“ .....	7
2.4 Biochemie – ein naturgemäßes Heilverfahren .....	7
2.5 Methode Dr. Schüßlers zum Auffinden der Indikationen der biochemischen Funktionsmittel .....	7
2.6 Antlitzanalyse (Antlitzdiagnose) .....	8
2.7 Kurzübersicht über die 11 (12) Mineralstoffe Dr. Schüßlers .....	9
2.8 Dosierung .....	9
2.9 Kombination mehrerer Funktionsmittel	10
2.10 Äußere Anwendung .....	10
2.11 Reaktionen auf die Einnahme .....	10
2.12 Hypothesen zur Wirkungsweise biochemischer Funktionsmittel und Abgrenzung zur Homöopathie .....	11
2.13 Hinweise zu den angeführten Zusammenhängen der Erweiterungsmittel mit charakterlichen Strukturen .....	12
<b>3 Bestätigung und Erweiterung der Erkenntnisse Dr. Schüßlers</b> .....	14
<b>3.1 Intra- und Extrazellularraum</b> .....	14

## Teil 2

<b>Erweiterungsmittel</b> .....	21
---------------------------------	----

<b>4 Erweiterungsmittel in der Biochemie nach Dr. Schüßler</b> .....	22
4.1 Kriterien für die Auswahl .....	22
4.2 Ableitung der einzelnen Indikationen ..	22
<b>5 Kalium arsenicosum Nr. 13</b> .....	24
5.1 Chemische Eigenschaften, Vorkommen	24
5.2 Traditionelle Heilanwendungen .....	25
5.3 Arsen im menschlichen Körper .....	25
5.4 Vergiftungssymptome .....	25
5.5 Biochemische Wirkungsbeschreibung ..	26
5.6 Beziehung zu den Basismineralstoffen ..	27
5.7 Bewährte Indikationen .....	27
5.7.1 Stärkung .....	27
5.7.2 Hormonelle Dysregulation .....	27
5.7.3 Immunsystem .....	28
5.7.4 Unklare Schwächezustände und Blutarmut .....	28
5.7.5 Magen-Darm-Trakt .....	28
5.7.6 Herz-Kreislauf-Funktion .....	28
5.7.7 Unterstützend bei rheumatischen Erkrankungen .....	28
5.7.8 Haut und Schleimhäute .....	28
5.8 Charakterliche Strukturen .....	29
<b>6 Kalium bromatum Nr. 14</b> .....	31
6.1 Chemische Eigenschaften, Vorkommen	31

<b>6.2</b>	<b>Traditionelle Heilanwendungen . . . . .</b>	<b>32</b>	<b>8</b>	<b>Lithium chloratum Nr. 16. . . . .</b>	<b>44</b>
<b>6.3</b>	<b>Brom im menschlichen Körper – heutiger Wissensstand. . . . .</b>	<b>32</b>	<b>8.1</b>	<b>Chemische Eigenschaften, Vorkommen</b>	<b>44</b>
<b>6.4</b>	<b>Vergiftungssymptome . . . . .</b>	<b>32</b>	<b>8.2</b>	<b>Traditionelle Heilanwendungen . . . . .</b>	<b>44</b>
<b>6.5</b>	<b>Biochemische Wirkungsbeschreibung . .</b>	<b>32</b>	<b>8.3</b>	<b>Lithium im menschlichen Körper – heutiger Wissensstand . . . . .</b>	<b>45</b>
<b>6.6</b>	<b>Beziehung zu den Basismineralstoffen .</b>	<b>33</b>	<b>8.4</b>	<b>Vergiftungssymptome . . . . .</b>	<b>45</b>
<b>6.7</b>	<b>Bewährte Indikationen . . . . .</b>	<b>33</b>	<b>8.5</b>	<b>Biochemische Wirkungsbeschreibung . .</b>	<b>46</b>
<b>6.7.1</b>	<b>Hauptindikationen: Ruhelosigkeit, Nervosität, Teilnahmslosigkeit . . . . .</b>	<b>33</b>	<b>8.6</b>	<b>Beziehung zu den Basismineralstoffen . .</b>	<b>46</b>
<b>6.7.2</b>	<b>Schlafmischung . . . . .</b>	<b>33</b>	<b>8.7</b>	<b>Bewährte Indikationen . . . . .</b>	<b>46</b>
<b>6.7.3</b>	<b>Kopfschmerzen . . . . .</b>	<b>34</b>	<b>8.7.1</b>	<b>Lösung harnsaurer Ablagerungen. . . . .</b>	<b>46</b>
<b>6.7.4</b>	<b>Schilddrüse . . . . .</b>	<b>34</b>	<b>8.7.2</b>	<b>Schildrüsenüberfunktion . . . . .</b>	<b>46</b>
<b>6.7.5</b>	<b>Menstruationsstörungen . . . . .</b>	<b>34</b>	<b>8.7.3</b>	<b>Herpesinfektionen . . . . .</b>	<b>47</b>
<b>6.7.6</b>	<b>Hautprobleme . . . . .</b>	<b>34</b>	<b>8.7.4</b>	<b>Depressive Verstimmungen. . . . .</b>	<b>47</b>
<b>6.7.7</b>	<b>Ergänzende Nährstoffe . . . . .</b>	<b>34</b>	<b>8.8</b>	<b>Charakterliche Strukturen . . . . .</b>	<b>47</b>
<b>6.8</b>	<b>Charakterliche Strukturen . . . . .</b>	<b>35</b>	<b>9</b>	<b>Manganum sulfuricum Nr. 17 . . . . .</b>	<b>48</b>
<b>7</b>	<b>Kalium iodatum Nr. 15. . . . .</b>	<b>36</b>	<b>9.1</b>	<b>Chemische Eigenschaften, Vorkommen</b>	<b>48</b>
<b>7.1</b>	<b>Chemische Eigenschaften, Vorkommen</b>	<b>36</b>	<b>9.2</b>	<b>Traditionelle Heilanwendungen . . . . .</b>	<b>48</b>
<b>7.2</b>	<b>Traditionelle Heilanwendungen . . . . .</b>	<b>36</b>	<b>9.3</b>	<b>Mangan im menschlichen Körper – heutiger Wissensstand. . . . .</b>	<b>49</b>
<b>7.3</b>	<b>Iodid im menschlichen Körper – heutiger Wissensstand. . . . .</b>	<b>37</b>	<b>9.4</b>	<b>Vergiftungssymptome . . . . .</b>	<b>50</b>
<b>7.4</b>	<b>Vergiftungssymptome . . . . .</b>	<b>38</b>	<b>9.5</b>	<b>Biochemische Wirkungsbeschreibung . .</b>	<b>50</b>
<b>7.5</b>	<b>Biochemische Wirkungsbeschreibung . .</b>	<b>38</b>	<b>9.6</b>	<b>Beziehung zu den Basismineralstoffen . .</b>	<b>51</b>
<b>7.6</b>	<b>Beziehung zu anderen biochemischen Erweiterungsmitteln . . . . .</b>	<b>39</b>	<b>9.7</b>	<b>Bewährte Indikationen . . . . .</b>	<b>51</b>
<b>7.7</b>	<b>Beziehung zu den Basismineralstoffen .</b>	<b>40</b>	<b>9.7.1</b>	<b>Eisenmangel . . . . .</b>	<b>51</b>
<b>7.8</b>	<b>Bewährte Indikationen . . . . .</b>	<b>40</b>	<b>9.7.2</b>	<b>Energielosigkeit . . . . .</b>	<b>51</b>
<b>7.8.1</b>	<b>Ständiges Räuspern und Druckgefühl im Hals . . . . .</b>	<b>40</b>	<b>9.7.3</b>	<b>Säureausleitung . . . . .</b>	<b>51</b>
<b>7.8.2</b>	<b>Weinerlichkeit, Niedergedrücktheit, Gefühl der Überforderung. . . . .</b>	<b>40</b>	<b>9.7.4</b>	<b>Knorpelschäden, Osteoporose . . . . .</b>	<b>51</b>
<b>7.8.3</b>	<b>Begleitend bei Über- und Unterfunktion der Schilddrüse . . . . .</b>	<b>40</b>	<b>9.7.5</b>	<b>Rheumatoide Arthritis, Gicht . . . . .</b>	<b>51</b>
<b>7.8.4</b>	<b>Hyperthyreose . . . . .</b>	<b>40</b>	<b>9.7.6</b>	<b>Versorgung in der Schwangerschaft und Kindheit . . . . .</b>	<b>51</b>
<b>7.8.5</b>	<b>Morbus Basedow . . . . .</b>	<b>40</b>	<b>9.7.7</b>	<b>Hepatopathien . . . . .</b>	<b>52</b>
<b>7.8.6</b>	<b>Hypothyreose . . . . .</b>	<b>40</b>	<b>9.7.8</b>	<b>Diabetes mellitus . . . . .</b>	<b>52</b>
<b>7.8.7</b>	<b>Euthyreote Struma . . . . .</b>	<b>40</b>	<b>9.7.9</b>	<b>Arteriosklerose . . . . .</b>	<b>52</b>
<b>7.8.8</b>	<b>Hashimoto-Thyroiditis . . . . .</b>	<b>41</b>	<b>9.7.10</b>	<b>Schizophrenie und Epilepsie . . . . .</b>	<b>52</b>
<b>7.8.9</b>	<b>Kehlkopfleiden, Luftröhrenkatarrh, Asthma, Herzerweiterung . . . . .</b>	<b>41</b>	<b>9.7.11</b>	<b>Nervenschwäche . . . . .</b>	<b>52</b>
<b>7.8.10</b>	<b>Kinder und Jugendliche, Schwangerschaft, Wechseljahre . . . . .</b>	<b>41</b>	<b>9.7.12</b>	<b>Zahnschmerzen . . . . .</b>	<b>52</b>
<b>7.8.11</b>	<b>Mögliche Erstreaktionen auf die Einnahme. . . . .</b>	<b>41</b>	<b>9.7.13</b>	<b>Sehschwäche, Augenentzündungen . . . . .</b>	<b>52</b>
<b>7.8.12</b>	<b>Kalium iodatum Nr. 15 senkt den Bedarf an künstlichen Schilddrüsenhormonen . . . . .</b>	<b>41</b>	<b>9.8</b>	<b>Charakterliche Strukturen . . . . .</b>	<b>53</b>
<b>7.9</b>	<b>Charakterliche Strukturen . . . . .</b>	<b>42</b>	<b>10</b>	<b>Calcium sulfuratum Nr. 18 . . . . .</b>	<b>54</b>
			<b>10.1</b>	<b>Chemische Eigenschaften, Vorkommen</b>	<b>54</b>
			<b>10.2</b>	<b>Traditionelle Anwendungen . . . . .</b>	<b>55</b>
			<b>10.3</b>	<b>Kalziumsulfid im menschlichen Körper – heutiger Wissensstand. . . . .</b>	<b>55</b>
			<b>10.4</b>	<b>Vergiftungssymptome . . . . .</b>	<b>55</b>
			<b>10.5</b>	<b>Biochemische Wirkungsbeschreibung . .</b>	<b>55</b>
			<b>10.6</b>	<b>Beziehung zu den Basismineralstoffen . .</b>	<b>56</b>
			<b>10.7</b>	<b>Bewährte Indikationen . . . . .</b>	<b>56</b>

10.7.1	Schwermetallentgiftung/Hepaxen . . . . .	56	12.8.5	Trockenheit der Schleimhäute, Rhinitis sicca, trockener Husten, Mund- und Halstrockenheit, Obstipation, trockene spröde Haut . . . . .	68
10.7.2	Antioxidativ, immunstärkend. . . . .	56	12.9	<b>Charakterliche Strukturen</b> . . . . .	68
10.7.3	Regulativ für den Stoffwechsel. . . . .	56			
10.7.4	Ausscheidungsmittel für schwer ausscheidbare Substanzen im Körper . . .	56			
10.8	<b>Charakterliche Strukturen</b> . . . . .	57			
11	<b>Cuprum arsenicosum Nr. 19.</b> . . . . .	58	13	<b>Zincum chloratum Nr. 21</b> . . . . .	70
11.1	Chemische Eigenschaften, Vorkommen	58	13.1	Chemische Eigenschaften, Vorkommen	70
11.2	Traditionelle Heilanwendungen . . . . .	58	13.2	Traditionelle Heilanwendungen . . . . .	71
11.3	Kupfer im menschlichen Körper – heutiger Wissensstand . . . . .	59	13.3	Zincum chloratum im menschlichen Körper – heutiger Wissenstand . . . . .	71
11.4	Vergiftungssymptome . . . . .	60	13.4	Vergiftungssymptome . . . . .	73
11.5	Biochemische Wirkungsbeschreibung .	60	13.5	Biochemische Wirkungsbeschreibung .	73
11.6	Beziehung zu den Basismineralstoffen .	61	13.6	Beziehung zu den Basismineralstoffen	74
11.7	<b>Bewährte Indikationen</b> . . . . .	62	13.7	<b>Bewährte Indikationen</b> . . . . .	75
11.7.1	Mangelerscheinung (Kupfersupplemen- tierung nicht immer erforderlich) . . . .	62	13.7.1	Augen. . . . .	75
11.7.2	Krämpfe, Neuralgien . . . . .	62	13.7.2	Dermatologie. . . . .	75
11.7.3	Schwangerschaft und Stillzeit . . . . .	62	13.7.3	Wachstum. . . . .	75
11.7.4	Chronische Anämien . . . . .	62	13.7.4	Infertilität unbestimmter Genese bei Mann und Frau . . . . .	75
11.7.5	Bindegewebsaufbau . . . . .	62	13.7.5	Sinnesfunktionen . . . . .	75
11.7.6	Rheumatische Erkrankungen . . . . .	62	13.7.6	Bauchspeicheldrüse und Diabetes . .	75
11.7.7	Osteoporose . . . . .	62	13.7.7	Leber . . . . .	76
11.7.8	Erhöhter Cholesterinspiegel. . . . .	62	13.7.8	Schilddrüse . . . . .	76
11.7.9	Down-Syndrom . . . . .	62	13.7.9	Immunsystem . . . . .	76
11.7.10	Multiple Sklerose (Encephalomyelitis disseminata) . . . . .	62	13.7.10	Nervensystem . . . . .	76
11.7.11	Antioxidanzienmischung . . . . .	63	13.8	<b>Charakterliche Strukturen</b> . . . . .	76
11.7.12	Störung der Hautpigmentierung . . . .	63			
11.7.13	Schilddrüsenvfunktion . . . . .	63			
11.8	<b>Charakterliche Strukturen</b> . . . . .	63			
12	<b>Kalium aluminium sulfuricum Nr. 20</b> .	64	14	<b>Calcium carbonicum Nr. 22</b> . . . . .	78
12.1	Chemische Eigenschaften, Vorkommen	64	14.1	Chemische Eigenschaften, Vorkommen	78
12.2	Traditionelle Heilanwendungen . . . . .	65	14.2	Traditionelle Anwendungen . . . . .	79
12.3	Aluminium im menschlichen Körper – heutiger Wissenstand . . . . .	65	14.3	Kalziumkarbonat im menschlichen Körper – heutiger Wissenstand. . . . .	79
12.4	Vergiftungssymptome . . . . .	65	14.4	Vergiftungssymptome . . . . .	80
12.5	Biochemische Wirkungsbeschreibung .	66	14.5	Biochemische Wirkungsbeschreibung .	80
12.6	Beziehung zu anderen Erweiterungs- mitteln . . . . .	67	14.6	Beziehung zu den Basismineralstoffen .	81
12.7	Beziehung zu den Basismineralstoffen	67	14.7	<b>Bewährte Indikationen</b> . . . . .	81
12.8	<b>Bewährte Indikationen</b> . . . . .	67	14.7.1	Tiefgreifende Wirkung auf die Konstitution . . . . .	81
12.8.1	Entgiftung. . . . .	67	14.7.2	Chronische Katharrhe. . . . .	81
12.8.2	Senile Demenz . . . . .	68	14.7.3	Neigung zu chronischen Haut- veränderungen . . . . .	81
12.8.3	Gedächtnisstörungen, Vergesslichkeit	68	14.7.4	Frühzeitiges Altern . . . . .	81
12.8.4	Irritationen des Nervensystems . . . .	68	14.8	<b>Charakterliche Strukturen</b> . . . . .	82
			15	<b>Natrium bicarbonicum Nr. 23</b> . . . .	84
			15.1	Chemische Eigenschaften, Vorkommen	84
			15.2	Traditionelle Anwendungen . . . . .	84

<b>15.3</b>	<b>Natriumbicarbonat im menschlichen Körper – heutiger Wissensstand . . . . .</b>	85	<b>17.7.4</b>	<b>Herz-Kreislauf-Beschwerden . . . . .</b>	97
<b>15.4</b>	<b>Vergiftungssymptome . . . . .</b>	86	<b>17.7.5</b>	<b>Einfluss auf die Psyche . . . . .</b>	97
<b>15.5</b>	<b>Biochemische Wirkungsbeschreibung . . . . .</b>	86	<b>17.8</b>	<b>Charakterliche Strukturen . . . . .</b>	98
<b>15.6</b>	<b>Beziehung zu den Basismineralstoffen . . . . .</b>	87	<b>18</b>	<b>Selenium Nr. 26 . . . . .</b>	99
<b>15.7</b>	<b>Bewährte Indikationen . . . . .</b>	87	<b>18.1</b>	<b>Chemische Eigenschaften, Vorkommen . . . . .</b>	99
<b>15.7.1</b>	Beschwerden durch vermehrte Säurebildung . . . . .	87	<b>18.2</b>	<b>Traditionelle Anwendungen . . . . .</b>	100
<b>15.7.2</b>	Beschwerden der Verdauungsorgane . . . . .	87	<b>18.3</b>	Selen im menschlichen Körper – heutiger Wissensstand . . . . .	100
<b>15.7.3</b>	Rheumatische Erkrankungen und Steinleiden . . . . .	87	<b>18.4</b>	Vergiftungssymptome . . . . .	102
<b>15.7.4</b>	Osteoporose . . . . .	87	<b>18.5</b>	Biochemische Wirkungsbeschreibung . . . . .	102
<b>15.7.5</b>	Erhöhte Harnsäurewerte (Hyperurikämie) und Gicht . . . . .	87	<b>18.6</b>	Beziehung zu den Basismineralstoffen . . . . .	102
<b>15.7.6</b>	Unterstützung der Leber . . . . .	87	<b>18.7</b>	Bewährte Indikationen . . . . .	102
<b>15.8</b>	<b>Charakterliche Strukturen . . . . .</b>	88	<b>18.7.1</b>	Leberentgiftung . . . . .	102
			<b>18.7.2</b>	Krebsvorsorge . . . . .	102
			<b>18.7.3</b>	Arteriosklerose und Thromboseneigung . . . . .	103
<b>16</b>	<b>Arsenum iodatum Nr. 24 . . . . .</b>	89	<b>18.7.4</b>	Schildrüsenregulativ . . . . .	103
<b>16.1</b>	<b>Chemische Eigenschaften, Vorkommen . . . . .</b>	89	<b>18.7.5</b>	Antioxidanzenmischung . . . . .	103
<b>16.2</b>	<b>Traditionelle Anwendungen . . . . .</b>	89	<b>18.7.6</b>	Geschwächte Immunabwehr . . . . .	103
<b>16.3</b>	<b>Arsentriiodid im menschlichen Körper – heutiger Wissenstand . . . . .</b>	89	<b>18.7.7</b>	Netzhautschädigungen . . . . .	103
<b>16.4</b>	<b>Vergiftungssymptome . . . . .</b>	89	<b>18.7.8</b>	Schwermetallvergiftungen . . . . .	103
<b>16.5</b>	<b>Biochemische Wirkungsbeschreibung . . . . .</b>	90	<b>18.7.9</b>	Neurasthenische Beschwerden . . . . .	103
<b>16.6</b>	<b>Beziehung zu den Basismineralstoffen . . . . .</b>	90	<b>18.7.10</b>	Selen in der Makroebene . . . . .	103
<b>16.7</b>	<b>Bewährte Indikationen . . . . .</b>	90	<b>18.8</b>	<b>Charakterliche Strukturen . . . . .</b>	104
<b>16.7.1</b>	Akutmittel bei Allergieschüben . . . . .	90	<b>19</b>	<b>Kalium bichromicum Nr. 27 . . . . .</b>	105
<b>16.7.2</b>	Allergie- und Heuschnupfenmischung . . . . .	90	<b>19.1</b>	<b>Chemische Eigenschaften, Vorkommen . . . . .</b>	105
<b>16.7.3</b>	Stärkende Wirkung bei Schwächezuständen . . . . .	91	<b>19.2</b>	<b>Traditionelle Anwendungen . . . . .</b>	106
<b>16.7.4</b>	Entgiftung . . . . .	91	<b>19.3</b>	Chrom im menschlichen Körper – heutiger Wissensstand . . . . .	106
<b>16.7.5</b>	Haut und Schleimhäute . . . . .	91	<b>19.4</b>	Vergiftungssymptome . . . . .	107
<b>16.8</b>	<b>Charakterliche Strukturen . . . . .</b>	91	<b>19.5</b>	<b>Biochemische Wirkungsbeschreibung . . . . .</b>	107
			<b>19.6</b>	<b>Beziehung zu den Basismineralstoffen . . . . .</b>	108
<b>17</b>	<b>Aurum chloratum natronatum Nr. 25 . . . . .</b>	93	<b>19.7</b>	<b>Bewährte Indikationen . . . . .</b>	108
<b>17.1</b>	<b>Chemische Eigenschaften, Vorkommen . . . . .</b>	93	<b>19.7.1</b>	Diabetes mellitus . . . . .	108
<b>17.2</b>	<b>Traditionelle Heilanwendungen . . . . .</b>	93	<b>19.7.2</b>	Eisenaufnahme . . . . .	108
<b>17.3</b>	<b>Gold im menschlichen Körper – heutiger Wissenstand . . . . .</b>	94	<b>19.7.3</b>	Hohe Cholesterinwerte . . . . .	108
<b>17.4</b>	<b>Vergiftungssymptome . . . . .</b>	95	<b>19.7.4</b>	Arteriosklerose . . . . .	108
<b>17.5</b>	<b>Biochemische Wirkungsbeschreibung . . . . .</b>	96	<b>19.7.5</b>	Dauerstress . . . . .	108
<b>17.6</b>	<b>Beziehung zu den Basismineralstoffen . . . . .</b>	96	<b>19.7.6</b>	Sport . . . . .	108
<b>17.7</b>	<b>Bewährte Indikationen . . . . .</b>	96	<b>19.7.7</b>	Akne . . . . .	108
<b>17.7.1</b>	Beschwerden, die mit gestörten Rhythmen zu tun haben . . . . .	96	<b>19.7.8</b>	Schilddrüse . . . . .	108
<b>17.7.2</b>	Allgemeine Frauenbeschwerden . . . . .	97	<b>19.7.9</b>	Schleimhautkatarrhe . . . . .	108
<b>17.7.3</b>	Beschwerden von Knochen, Gelenken, Muskeln und Bändern . . . . .	97	<b>19.7.10</b>	Beeinflussung des Hunger-Sättigungs-Mechanismus . . . . .	109
			<b>19.8</b>	<b>Charakterliche Strukturen . . . . .</b>	109

**Teil 3**

<b>Anwendung</b> . . . . .	111
<b>20 Spezielle Themen</b> . . . . .	112
20.1 Alkoholabusus. . . . .	112
20.2 Antioxidanzien . . . . .	112
20.3 Bewegungsapparat . . . . .	116
20.4 Bindegewebe . . . . .	120
20.5 Blutdruck . . . . .	122
20.6 Burn Out . . . . .	123
20.7 Cholesterin . . . . .	123
20.8 Depressive Verstimmung, Niedergeschlagenheit, Bedrücktheit .	123
20.9 Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) .	124
20.10 Energiehaushalt. . . . .	125
20.11 Fettdickleibigkeit, Adipositas, Fettsucht . . . . .	126
20.12 Frauenleiden . . . . .	131
20.13 Good Aging . . . . .	133
20.14 Haare, Haut, Nägel . . . . .	139
20.15 Hormonelle Regulation . . . . .	143
20.16 Immunsystem. . . . .	147
20.17 Koliken . . . . .	148
20.18 Metabolisches Syndrom – „Tödliches Quartett“ . . . . .	149
20.19 Schlafstörungen, Stress, Erschöpfung .	150
20.20 Schadstoffbelastungen. . . . .	152
20.21 Schilddrüse . . . . .	153
20.22 Sport und Erweiterungsmittel . . . . .	155

**Anhang**

<b>Literatur</b> . . . . .	158
<b>Über die Autoren</b> . . . . .	160
<b>Schüßler-Salz-Produkte</b> . . . . .	162
<b>Sachverzeichnis</b> . . . . .	165